

Bekanntmachung des BMBF zur Förderung von Vorhaben der strategischen Projektförderung mit der Republik Singapur unter der Beteiligung von Wissenschaft und Wirtschaft („2+2“-Projekte) zum Schwerpunktthema „Blockchain-Technologien“

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2208.html>

Stichtag: 27.03.19 | Programmausschreibungen

Richtlinie zur Förderung von Vorhaben der strategischen Projektförderung mit der Republik Singapur unter der Beteiligung von Wissenschaft und Wirtschaft („2+2“-Projekte) zum Schwerpunktthema „Blockchain-Technologien“ vom 12. Dezember 2018 (Bundesanzeiger vom 02.01.2019).

Singapur ist mit seinen hervorragenden Universitäten und Forschungseinrichtungen sowie Firmen, seiner weltweit prominenten Stellung in der Innovationsleistung und der ebenso gut entwickelten Zusammenarbeit zwischen Universitäten und Industrie für Deutschland ein exzellenter Forschungs- und Innovationspartner. Auf der Grundlage der Vereinbarung zur wissenschaftlich-technologischen Zusammenarbeit mit der Republik Singapur aus dem Jahr 1994 soll die Zusammenarbeit in den Bereichen Forschung, Technologie und Innovation weiter intensiviert werden.

Diese Fördermaßnahme erfolgt im Rahmen der Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Bildung, Wissenschaft und Forschung und dem Zehn-Punkte-Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) für mehr Innovation in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) „Vorfahrt für den Mittelstand“ unter dem Dach von „KMU-international“.

Mit dieser Richtlinie im Rahmen der strategischen Projektförderung sollen innovative deutsch-singapurische Verbundvorhaben in der angewandten Forschung zu Blockchain-Technologien gefördert werden. Der Blockchain-Technologie als disruptiver Transfertechnologie wird ein innovatives Anwendungspotential zugesprochen, das sich über viele Branchen und Anwendungsbereiche erstreckt, deren zukünftige Dimension noch nicht absehbar ist. Mit dieser Fördermaßnahme werden Blockchain-Technologien in den Anwendungsbereichen Industrie 4.0/Fortschrittliche Produktionstechnologien, Supply Chain und Logistik adressiert. Konkret soll die Zusammenarbeit von deutschen und singapurischen Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft in Form von „2+2-Projekten“ gefördert werden, die die Beteiligung mindestens einer deutschen und einer singapurischen Forschungseinrichtung und mindestens einem deutschen und einem singapurischen forschenden Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft/Industriepartner, insbesondere KMU vorsehen.

Ziel der strategischen Projektförderung in Form dieser Förderrichtlinie ist die Zusammenführung von Wissen, Erfahrungen, Forschungsinfrastrukturen und weiteren Ressourcen seitens der deutschen sowie singapurischen Partner, sodass ein Mehrwert für die beteiligten Forschungs- und Kooperationspartner generiert wird. Durch Austausch von Wissen und durch gemeinsame Entwicklungen soll langfristig die Grundlage für gegenseitigen Marktzugang und eine nachhaltige wirtschaftliche Kooperation geschaffen werden. Die bewilligten Fördermittel sollen die Grundlagen für eine dauerhafte FuEul-Partnerschaft schaffen.

Auf singapurischer Seite wird eine entsprechende Bekanntmachung zur Förderung der singapurischen Partner durch A*STAR (<https://www.a-star.edu.sg/Research>, Funding-Opportunities) veröffentlicht.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung - Bekanntmachungen

Redaktion: 07.01.2019 von Sabine Breiderhoff, DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Singapur

Themen: Engineering und Produktion, Infrastruktur, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen

